

Indonesien: Sorge um Pressefreiheit

Jakarta. Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International haben am Wochenende Sorgen geäußert über die Pressefreiheit in Indonesien. Am Donnerstag war im Redaktionsgebäude der Zeitschrift *Tempo* in der Hauptstadt Jakarta ein Schweinekopf mit abgetrennten Ohren eingegangen. Am Sonnabend wurde zudem eine Kiste mit sechs enthaupteten Ratten vorgefunden. *Tempo* gilt als führendes indonesisches Medium. In den vergangenen Wochen hatte es wiederholt kritisch über Staatschef und Exgeneral Prabowo Subianto berichtet, der soeben versucht, die Machtbefugnisse des Militärs zu erweitern. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/496595.indonesien-sorge-um-pressefreiheit.html>